

## **Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Hohenlimburg vom 20.04.2023**

---

Öffentlicher Teil

**TOP .      Vorschlag der Fraktion BfHo: Auftragen von Piktogrammen auf dem Herbecker Weg**  
**0151/2023**

geändert beschlossen

### **Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:**

Herr Schmidt trägt vor, dass er mit dem Lösungsvorschlag der Verwaltung einverstanden sei.

Herr Glod ist der Ansicht, dass Piktogramme im Herbst und Winter nicht gut zu erkennen seien, da Laub oder Schnee die Sicht darauf einschränken könnten. Er befürworte weiterhin die Installation einer Geschwindigkeitsanzeigetafel in diesem Bereich.

Herr Schmidt ist der Meinung, dass Piktogramme durchaus auch im Herbst und Winter erkennbar seien und wirbt um Zustimmung, da man in der Vergangenheit stets gute Erfahrungen mit dem Auftragen von Piktogrammen in verschiedenen Bereichen in Hohenlimburg gemacht habe.

Herr Glod schlägt die Beschlussänderung vor, um sowohl Piktogramme als auch ein Geschwindigkeitsdisplay zu installieren.

Herr Eisermann führt aus, dass seiner Ansicht nach Piktogramme nicht den gleichen Effekt bei den Fahrzeugführern bewirken, wie eine Geschwindigkeitsanzeigetafel. Im Rahmen der Schulwegsicherung schlägt er vor, jedes Jahr eine Geschwindigkeitsanzeigetafel aus Mitteln der Bezirksvertretung anzuschaffen und an einem geeigneten Standort aufstellen zu lassen.

Herr Krippner stimmt Herrn Eisermann vollumfänglich zu und werde auch die vorgeschlagene Beschlussänderung des Herrn Glod unterstützen.

Herr Schmidt ist auch mit der vorgeschlagenen Beschlussänderung einverstanden.

Herr Born unterstützt den Beschlussvorschlag nicht, da er sich andere Verortungen für die Installation von Piktogrammen oder Geschwindigkeitsanzeigetafeln wünsche, zum Beispiel an der Berliner Allee.

Frau Peuler-Kampe unterstützt die vorgeschlagene Beschlussänderung vollumfänglich und ist der Meinung, dass es wichtig sei, an einer Stelle zu beginnen. Weitere Standorte zu berücksichtigen sei nach und nach möglich.

Herr Schmidt befürwortet den Vorschlag des Herrn Eisermann ebenfalls, andere Standorte sollten nach der vorliegenden Antragsbeschlussfassung folgen.

### **Änderungsbeschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, das Auftragen von Piktogrammen – **gemäß des vorgelegten Verwaltungsvorschlages** - auf dem Herbecker Weg zu veranlassen, die auf die Geschwindigkeitsbegrenzung „Tempo 30“ hinweisen. Die Finanzmittel für die Maßnahme in Höhe von **insgesamt 800 Euro** (400 Euro pro Piktogramm) werden aus dem Etat der Bezirksvertretung bereitgestellt.

**Außerdem soll eine Geschwindigkeitsanzeigetafel angeschafft und installiert werden.**

### **Abstimmungsergebnis:**

	Ja	Nein	Enthalten
CDU	4		
SPD	3		
Bürger für Hohenlimburg	2		
Bündnis 90 / Die Grünen	1		
HAGEN AKTIV			1
AfD			

☒ Einstimmig beschlossen

Dafür: 10  
Dagegen: 0  
Enthaltungen: 1